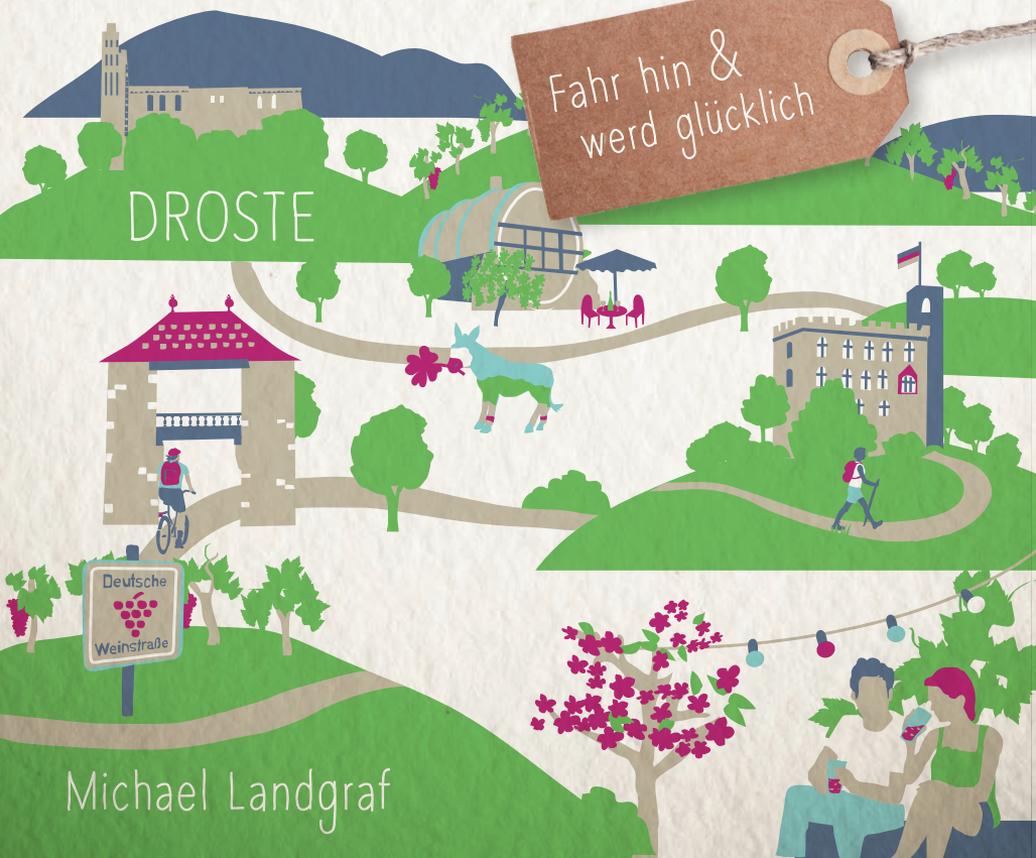


Glücksorte an der Deutschen Weinstraße



DROSTE



Michael Landgraf

Michael Landgraf

Glücksorte
an der
Deutschen
Weinstraße

Fahr hin & werd glücklich



Dieses
Glücksbuch
ist für



Liebe Glücksuchende,



herzlich willkommen in einer der beliebtesten und traditionsreichsten Urlaubsregionen des Landes! Auf der Deutschen Weinstraße, auf Pfälzisch „Woischtroos“, laden auf rund 80 Kilometern plus Nebenstrecken zwischen Bockenheim und dem Elsass das Rebenmeer und der angrenzende Pfälzerwald, alte Burgen und moderne Vinotheken mit Weitsicht zum Wandern, Radeln und Genießen ein. Ein Erlebnis sind die pittoresken Weinorte und gemütlichen Kleinstädte, wo man in Winzerstuben oder auf einem historischen Marktplatz wie in Neustadt oder Landau entspannen kann. Zypressen, Feigen- und Mandelbäume wie auch das milde Klima der Deutschen Weinstraße, einer der wärmsten Regionen Deutschlands, erinnern an die Toskana, beispielsweise am Sonnentempel in Gleisweiler, im Mandelblütendorf Gimmeldingen, auf dem römischen Weingut in Ungstein oder auf der Burg Battenberg. Auf unserem Weg liegt mit dem Hambacher Schloss das Symbol der deutschen Demokratie, aber auch das größte Fass samt größtem Weinfest der Welt in Bad Dürkheim. Die Landschaft präsentiert sich zu jeder Jahreszeit in bunten Farben und macht Lust, sehr gerne immer wiederzukommen.

Ihr Michael Landgraf



Deine Glücksorte ...



- 1 Völkerverbindend**
Das Weintor in Schweigen-Rechtenbach8
- 2 Wie Gott im Elsass**
An der Lauter in Wissembourg10
- 3 Tropenparadiesisch**
Das Kakteenland in Steinfeld12
- 4 Geistreich**
Der Waldgeisterweg in Oberotterbach14
- 5 Dornröschendorf**
Märchenhaftes in Dörrenbach16
- 6 Auf Trapp**
Burg Berwartstein18
- 7 Kneipps Geheimtipp**
Wasserorte in Bad Bergzabern20
- 8 Graswurzeldemokratisch**
Rund ums Schloss Bad Bergzabern22
- 9 Klösterlicher Genuss**
Kloster und Keysermühle in Klingenberg24
- 10 Tierische Begegnungen**
Wild- und Wanderpark Silz26
- 11 Ritterlich schmausen**
Burg Landeck bei Klingenberg28
- 12 Eseleien**
Eschbacher Esel und Madenburg30
- 13 Künstlerparadiesisch**
Keramikatelier Zinkgraf in Leinsweiler32
- 14 Berg aus Muscheln**
Die Kleine Kalmit bei Illbesheim34
- 15 Blütenreicher Dunst**
Der Tabakweg von Herxheim nach Hatzenbühl36
- 16 Burgdreifaltigkeit**
Rund um den Trifels38
- 17 Stachelige Leckereien**
Esskastanien in Annweiler40
- 18 Den Trauben nach**
Wanderparadies Deutsche Weinstraße42
- 19 Sinnenfroh**
Rund um die Landavia in Landau44
- 20 Meditatives Krafttanken**
Kreuzgang und Stiftskirche in Landau46





- 21 Friedensbewegt**
Die Route Vauban
in Landau48
- 22 Adventsklappern**
Storchen- und Krippendorf
Bornheim50
- 23 Bei den Weinforschern**
Der Geilweilerhof in
Siebeldingen52
- 24 Im Rebellennest**
Bauernkriegshaus
Nußdorf54
- 25 Wasserspiele**
Brunnen und Walddusche
in Frankweiler56
- 26 Mediterrane Oase**
Der Sonnentempel in
Gleisweiler58
- 27 Herrlich schlemmen**
Pfälzische Küche in
Burrweiler60
- 28 Formenreich verziert**
Durch das Barockdorf
Hainfeld62
- 29 Königinnenflair**
Die Theresienstraße in
Rhodt unter Rietburg64
- 30 Dorf mit Schutzengel**
Madonnenblick auf
Sankt Martin66
- 31 Traumkulisse**
Rund ums Schloss
Edesheim68
- 32 Lehrreiche Entdeckungen**
Der Weinlehrpfad in
Edenkoben70
- 33 Hildegards Traum**
Kräutergarten Klostersmühle
in Edenkoben72
- 34 Hier klappt's!**
Klappmetertour durch
Maikammer74
- 35 Säuerlich-sinnlicher Genuss**
Weinessiggut Doktorenhof
in Venningen76
- 36 Göttliches Vergnügen**
Kirrweilers biblischer
Weinlehrpfad78
- 37 Hüttenverliebt**
Pfälzerwaldhütten der Totenkopf-
und Kalmithöhenstraße80
- 38 Das Weinstraßengedächtnis**
Historisches Museum der
Pfalz in Speyer82
- 39 Mitten im Zentrum**
Weinstraßenmittelpunkt
Diedesfeld84
- 40 Auf Jakobs Spuren**
Rundweg um die Sankt Jakobs-
Kirche in Hambach86

... noch mehr Glück für dich



- 41 Freiheit atmen**
Hambacher Schloss88
- 42 Elwetritsche fangen**
Pfälzer Fabelwesen in
Neustadt90
- 43 Pulsierendes Herz**
Der Neustadter
Marktplatz92
- 44 Sternengleich**
Steinhäuser Hof in
Neustadt94
- 45 Zum Kuckuck!**
Eisenbahnromantik in
Neustadt96
- 46 Paradies für Leckermäuler**
Confiserie Michel in
Neustadt98
- 47 Schätze aus Papier**
Spuren der Neustadter Bibel100
- 48 Auf zur Sonnenseite**
Sonnenweg Haardt zur
Wolfsburg102
- 49 Im Zwetschgen-Himmel**
Quetschekuche Stubb
Haardt104
- 50 Weiß-rosa Leuchten**
Mandellehrpfad in
Gimmeldingen106
- 51 Wein aus Tradition**
Der Herrenhof in Mußbach108
- 52 Welch ein Aroma!**
Teekultur in Ruppertsberg110
- 53 Traditionsreich**
Rund ums Rathaus
Deidesheim112
- 54 Vom Feinsten**
Winzerverein in
Deidesheim114
- 55 Ungeheuerlich**
Drachenspaziergang
in Forst116
- 56 Wasserumgarnt**
Die Friedelsheimer
Wasserburg118
- 57 Fruchtiges Erlebnis**
Hofladen Reinhardt in
Niederkirchen120
- 58 Vom Löwen bewacht**
Der Wachenheimer
Marktplatz122
- 59 Prickelnder Genuss**
Sektellerei Schloss
Wachenheim124
- 60 Groß, größer, am größten**
Riesenfass und Wurstmarkt
in Bad Dürkheim126



- 61 Salzvergnügen**
Saline und Salinarium
in Bad Dürkheim128
- 62 Steinbrüchiges Idyll**
Kriemhildstuhl über
Bad Dürkheim130
- 63 Einfach mystisch**
Klosterruine Limburg132
- 64 Der Natur auf der Spur**
Pfalzmuseum für Naturkunde
in Grethen134
- 65 Cäsarengefühl**
Römisches Weingut Weilberg
in Ungstein136
- 66 Heldenpanorama**
Von Leistadt zum
Bismarckturm138
- 67 Lagenreich**
Der Saumagenplatz in
Kallstadt140
- 68 Genuss mit Weitblick**
Vinotheken in Herxheim
am Berg142
- 69 Hochprozentig**
Brennerei Sippel in Weisenheim
am Berg144
- 70 Geschichtsträchtiger Gang**
Stadtmauerwalk in
Freinsheim146
- 71 Ein Hauch von Süden**
Hofgut Battenberg148
- 72 Burggrabenplanscherei**
Das Freibad auf der Burg
Altleiningen150
- 73 Mühlengeklapper**
Eckbach-Mühlen-Weg
um Großkarlbach152
- 74 Burgdorfromantik**
Tour um Neuleiningen154
- 75 Spitzenmäßig**
VDP-Weingüter in
Laumersheim156
- 76 Schloss an Schloss**
Denkmalzone Schlossplatz
Dirmstein158
- 77 Genussradeln**
Der Premiumradweg Deutsche
Weinstraße ab Grünstadt160
- 78 Weingräfinnen-Residenz**
Museum Altes Rathaus
in Grünstadt162
- 79 Gruß aus Italien**
Weinbergwanderung von
Bockenheim nach Asselheim164
- 80 Anfang und Ende gut**
Haus der Deutschen Weinstraße
in Bockenheim166

Völkerverbindend

1

Das Weintor in Schweigen-Rechtenbach

Mächtig steht es weithin sichtbar auf einer Anhöhe. Das rund 19 Meter hohe Weintor in Schweigen-Rechtenbach ist der südliche Anfangspunkt der Deutschen Weinstraße. In nur acht Wochen wurde es 1936 als Bollwerk gebaut, Frankreich fest im Blick. Ein Jahr zuvor war die Deutsche Weinstraße entstanden, als erste deutsche Touristik-Route überhaupt. Die lange französisch besetzte Pfalz und deren Wein sollten auf diese Weise gefördert werden. Heute symbolisiert das Weintor eine völkerverbindende Begegnungsstätte, weithin erkennbar deutsch, französisch und europäisch geflaggt.

Das beliebte Ausflugsziel gehört zur Winzergenossenschaft Deutsches Weintor, die auch die Vinothek betreibt. Dort findet man alles rund um den Rebensaft: beste Weine, Sekte und Traubensäfte zum Verkosten,

aber auch Marmelade und Tresterschnaps. Auch gibt es die typischen Dubbegläser mit den nach innen gewölbten Tupfen, aus denen in der Pfalz Weinschorle halbliterweise getrunken wird. Das Weintor lädt zum Entdecken ein. Von der zehn Meter hohen Plattform aus hat man beste Sicht auf die nächsten Etappen entlang der Weinstraße oder ins nahe Wissembourg im Elsass, wohin ein Grenzland-Bähnchen fährt. Zwei Mohnkapseln

auf dem Tor symbolisieren die Fruchtbarkeit der Weinregion. Der auffällige Adler an der Südseite erinnert an die Anfänge des Tores im Dritten Reich, der Umriss des US-amerikanischen Bundesstaates Texas, den ein Soldat hinterlassen hat, an dessen Ende. Heute liegt der Fokus hier allein auf dem Wein und den Winzern. Dies zeigen Hinweistafeln auf der Innenseite des Weintors und bronzene Bodenplatten, die zum Wein-Walk of Fame gehören. Es werden hier Persönlichkeiten und Organisationen geehrt, die sich um den Weinbau verdient gemacht haben. Jährlich am 23. April kommt eine neue Bronzeplatte hinzu. An diesem Tag feierten bereits die Römer zu Ehren des Gottes Jupiter ein Weinfest – eine Tradition, an die sich die weingeschichtsbewussten und feierfreudigen Pfälzer gerne erinnern.

TIPP

Naturliebhaber entdecken hier den ältesten Weinlehrpfad Deutschlands.

- Weintor, Weinstraße 5, 76889 Schweigen-Rechtenbach, www.weintor.de
- ÖPNV: ab Bf Bad Bergzabern Bus 543, Haltestelle Schweigen Weintor



Wie Gott im Elsass

2

An der Lauter in Wissembourg

Auch wenn die Ländergrenze überschritten wird: Zu einer Weinstraßentour gehört unbedingt auch der Besuch von Wissembourg. Im Supermarché am Ortseingang kann man sich mit einem dünnen Weißbrot, der Flute, sowie mit etwas Pastete, hier Terrine genannt, und Käse versorgen. Plätze für ein Picknick gibt es viele entlang der durch die Stadt fließenden Lauter. Der schönste dürfte der kleine Park am Quai Anselmann sein. Hier sitzt man gemütlich am Wasser und im Zentrum, mit Blick auf die Kirche Sankt Peter und Paul. Die gehörte zu einem Benediktinerkloster, an das noch eine Mönchsfigur erinnert. Die seit dem 7. Jahrhundert bestehende Abtei besaß viele Pfälzer Dörfer und war geistiges Zentrum der Region, das sogar Speyerer Bischöfe stellen durfte. An das Kloster erinnert noch der wunderschöne Kreuzgang. Hier lebte der älteste bekannte deutsche Dichter Otfrid, der 700 Jahre vor Martin Luther Teile der Bibel übersetzte und dafür erstmals den Ausdruck deutsche Sprache nutzte.

Vom Park am Quai Anselmann aus hat man auch einen guten Blick auf das etwa 1450 erbaute mittelalterliche Salzhaus mit seinem gewellten Dach. Entlang der Lauter nach Westen passiert man stattliche Bürgerhäuser aus der Zeit um 1522, als Weißenburg zu den ersten evangelischen Städten überhaupt zählte und einem mächtigen Städtebund angehörte. Die nächste Station ist die Pfistermühle, die einst das Kloster mit Mehl versorgte und heute teils als Feriendomizil, teils als Kulturzentrum genutzt wird. Der Lauter folgend trifft man am Boulevard Clemenceau auf das Schwimmbad, das an heißen Sommertagen Erfrischung bietet. Von dort folgt man einem anderen Arm der Lauter zurück in die Altstadt, wo sich der Fluss romantisch durch Häuserzeilen zwängt.

Wer nach dem Spaziergang Lust auf einen edlen Nachtisch hat, ist bei der Patisserie und Chocolaterie Rebert am Place de Marché aux Choux 7 goldrichtig. Im Elsass kann die Weinstraßentour auf zwei empfehlenswerten französischen Routen fortgesetzt werden: auf der Straße der pittoresken Ortschaften sowie auf der Straße der Romanik.

● Wissembourg, Frankreich/Elsass

● ÖPNV: ab Bf Neustadt RB53, Haltestelle Bf Wissembourg, Fußweg ca. 10 Minuten



Tropenparadiesisch

3

Das Kakteenland in Steinfeld

Sonnenverwöhnt ist sie, die Südliche Weinstraße, doch wer erwartet hier ein Tropenparadies? Das gibt es in Steinfeld, auf Pfälzisch Schtääfeld, nahe dem Weintor in Schweigen. Seit 1978 existiert der Familienbetrieb Kakteenland. Das auf über 5000 Quadratmeter angewachsene Areal ist bundesweit die erste Adresse für Liebhaber von Wüsten- und Tropengewächsen. Herzstück der Anlage ist eine glasüberdachte Pflanzhalle, die Besucher sofort in andere Welten versetzt. Riesige Kakteen, wie sie im Original beispielsweise in der US-Wüste Sonora zu finden sind, stehen hier zum Bestaunen oder zum Kauf für den eigenen Wintergarten bereit. Es ist vor allem die Vielfalt von Pflanzen, die so zusammengestellt beeindruckend und für die man unbedingt Zeit einplanen sollte.

Wie der Name sagt, stehen Kakteen besonders im Fokus. Eine weitere Attraktion sind die Sukkulenten, saftreiche Pflanzen, die an besondere Klima- und Bodenverhältnisse angepasst sind. Zu ihnen gehört die berühmte Aloe Vera, der man Heilkraft nachsagt. Winterharte Palmen werden angeboten, die man überall entlang der Deutschen Weinstraße in Gärten entdeckt, aber auch empfindlichere Gewächse wie Bananen oder fleischfressende Pflanzen findet man hier. Da auch Menschen ohne grünen Daumen an den Überlebenskünstlern aus der Pflanzenwelt lange Freude haben werden, ist sicher für jeden etwas dabei. Wer möchte, kann sich einer Führung anschließen, denn nicht jede der Kaktuspflanzen und Sukkulenten ist ausreichend beschrieben. Dabei erfährt man, dass eine der beliebtesten Zimmerkakteen der imposante runde, aber stachelige Goldkugelkaktus ist. Augenzwinkernd wird er auch Schwiegermutterstuhl genannt. Dass das Kakteenland ganzheitlich angelegt ist, zeigen kulinarische Besonderheiten im Bistro „Zum Schwiegermutterstuhl“. Dort wartet Feines aus der Kaktus-Küche: Flammkuchen mit Kaktusstreifen, veganes Kaktusgemüse, Kaktusfalafel und Kaktussalat. Ob hier Schwiegermütter auf einem stacheligen Sitz Platz nehmen müssen? Lassen Sie sich überraschen.

● Kakteenland Steinfeld, Wengelspfad 1, 76889 Steinfeld, Tel. (0 63 40) 12 99
www.kakteenland.de

● ÖPNV: ab Bf Neustadt RB53 bis Bf Steinfeld; Bus 544, Haltestelle Steinfeld Kirche, Fußweg ca. 15 Minuten

